

<http://www.derwesten.de/staedte/essen/Schwarz-gelbe-Schlacht-am-Schacht-id2803890.html>**Schachtzeichen****Schwarz-gelbe Schlacht am Schacht**Kommentare: [1](#) [Trackback-URL](#)

Essen, 30.03.2010, Wolfgang Kintscher



DKP will die für Ende Mai geplante Kulturhauptstadts-Aktion mit den gasgefüllten gelben Ballons revierweit für ihren Protest gegen den Sparkurs der Städte nutzen.

Wer Zeichen setzen will, ein spektakuläres Bild erzeugen, der muss auch mit solchen Aktionen rechnen: Neben den bis zu 450 gasgefüllten Ballons, die Ende Mai für eine Kulturhauptstadtwoche lang vom Strukturwandel der Zechenregion Ruhrgebiet künden („Aktion Schachtzeichen“), wollen Aktivisten der Deutschen Kommunistischen Partei (DKP) einen Tag lang schwarze Ballons aufsteigen lassen – als Signale für „Stätten des Kahlschlags und des Sozialabbaus“, die von den aktuellen Sparplänen der verschiedenen Kommunen betroffen sind.

„Aktion Schlachtzeichen“, heißt denn auch das Motto in Anlehnung an den offiziellen Titel. Dazu soll es nach NRZ-Informationen in verschiedenen Städten kleine Kundgebungen geben. Immerhin, während die offizielle Aktion zum Kulturhauptstadt-Jahr eine ganze Woche lang, vom 22. bis zum 30. Mai läuft, ruft die DKP nur am Samstag, 29. Mai, zum Protest auf.

In Essen soll die „Aktion Schachtzeichen“ rund 70 ehemalige Zechenstandorte mit knallgelben Helium-Ballonen markieren. Für die Finanzierung wurden dazu jeweils Paten gesucht – und vielfach auch gefunden. Die Aktion soll „Bilder produzieren, die um die Welt gehen“.